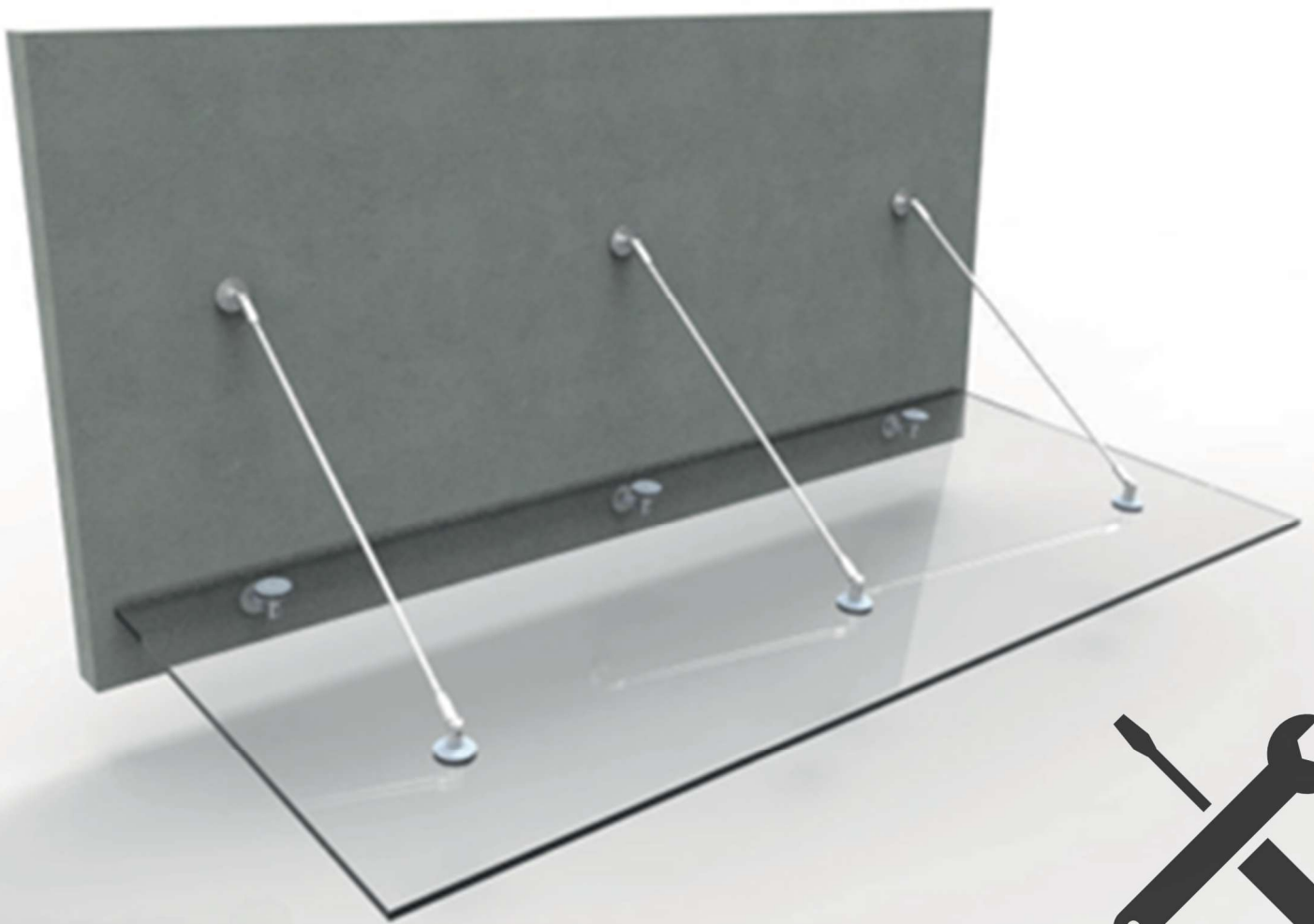


# Vordach Velum

## Montageanleitung



*Dein Wohnraum kann mehr als nur Indoor!*

# Inhalt

|                                                                 |    |
|-----------------------------------------------------------------|----|
| Vorwort.....                                                    | 3  |
| Wichtige Sicherheitsinformationen.....                          | 4  |
| Grundlegende Sicherheitsmaßnahmen.....                          | 4  |
| Warnhinweise in dieser Montageanleitung.....                    | 4  |
| Allgemeine Informationen.....                                   | 5  |
| Vor der Montage.....                                            | 5  |
| Umgang mit dem Produkt.....                                     | 5  |
| Bohrarbeiten.....                                               | 5  |
| Befestigungsmaterial.....                                       | 5  |
| Elektroarbeiten.....                                            | 5  |
| Klebearbeiten.....                                              | 5  |
| Lieferumfang.....                                               | 6  |
| Halte-Set.....                                                  | 6  |
| Optionaler Lieferumfang.....                                    | 6  |
| Befestigungssysteme.....                                        | 7  |
| Beton / Mauerwerk.....                                          | 7  |
| Beton / Mauerwerk mit Klinker.....                              | 8  |
| Wärmedämmverbundsystem (WDVS) - Untergrund tragfähig.....       | 9  |
| Wärmedämmverbundsystem (WDVS) – Untergrund nicht tragfähig..... | 10 |
| Benötigte Werkzeuge und Hilfsmittel.....                        | 11 |
| Befestigungsmittel.....                                         | 11 |
| Montageanleitung.....                                           | 12 |
| Schritt 1 – Material auspacken.....                             | 13 |
| Schritt 2 – Gerüst aufbauen.....                                | 13 |
| Schritt 3 – Werkzeug bereitlegen.....                           | 13 |
| Schritt 4 – Horizontale anzeichnen.....                         | 14 |
| Schritt 5 – Bohrlöcher anzeichnen.....                          | 14 |
| Schritt 6 – Bohren und Absaugen.....                            | 15 |
| Schritt 7 – Probebohrung WDVS.....                              | 15 |
| Schritt 8 – Bohrer markieren.....                               | 15 |
| Schritt 9 – Auspusten.....                                      | 16 |
| Schritt 10 – Befestigungsmaterial.....                          | 16 |
| Schritt 11 – Gewindestangen kürzen.....                         | 16 |
| Schritt 12 – Gewindestangen entgraten.....                      | 17 |
| Schritt 13 – Siebhülsen kürzen.....                             | 17 |
| Schritt 14 – Gewindestangen einschieben.....                    | 17 |

|                                                |    |
|------------------------------------------------|----|
| Schritt 15 – Siebhülsen einschieben .....      | 18 |
| Schritt 16 – Siebhülsen kleben.....            | 18 |
| Schritt 17 – Gewindestangen kleben.....        | 18 |
| Schritt 18 – Reste entfernen .....             | 19 |
| Schritt 19 – Aushärte-Zeit .....               | 19 |
| Schritt 20 – Ausrichten.....                   | 19 |
| Schritt 21 – Punkthalter vorbereiten .....     | 20 |
| Schritt 22 – Glas-Auflagen .....               | 20 |
| Schritt 23 – Zusammenschrauben .....           | 20 |
| Schritt 24 – Gewindeteller anschrauben.....    | 21 |
| Schritt 25 – Wandhalter anschrauben .....      | 21 |
| Schritt 26 – Zwischen lagern.....              | 21 |
| Schritt 27 – Dichtung aufschieben.....         | 22 |
| Schritt 28 – Dichtung kürzen .....             | 22 |
| Schritt 29 – Glasbohrungen säubern.....        | 22 |
| Schritt 30 – Glashalter anschrauben .....      | 23 |
| Schritt 31 – Positionieren .....               | 23 |
| Schritt 32 – Glas anheben.....                 | 23 |
| Schritt 33 – Wand-Glashalter verschrauben..... | 24 |
| Schritt 34 – Zugstreben Wand .....             | 24 |
| Schritt 35 – Zugstreben Glas .....             | 24 |
| Schritt 36 – Ausrichten.....                   | 25 |
| Schritt 37 – Regenrinne .....                  | 25 |
| Schritt 38 – Silikonieren .....                | 26 |
| Schritt 39 – Aufstecken .....                  | 26 |
| Schritt 40 – Putzen .....                      | 26 |

# Vorwort

Sehr geehrter Kunde,

wir danken Ihnen für den Kauf eines unserer Vordächer. Diese Anleitung enthält alle wichtigen Informationen, damit Sie schnell mit dem Produkt vertraut werden. Wir bitten Sie freundlich, diese Informationen gründlich durchzulesen, bevor Sie mit der Arbeit mit dem Produkt anfangen. Diese Anleitung ist für Endanwender und Monteure bestimmt.

Diese Anleitung wird in zwei Kapiteln unterteilt

1. Vorabinformationen
2. Montageanleitung

### Beschreibung des Produktes

Das Vordach darf ausschließlich für den vom Hersteller bestimmten Verwendungszweck genutzt werden. Jede andere als die hier beschriebene bestimmungsgemäße Verwendung gilt als zweckwidrige Verwendung. Weder der Hersteller noch der Vertreiber haftet für eventuelle Schäden oder Folgeschäden, die durch zweckwidrige, falsche oder unsachgemäße Verwendung entstehen.

### Urheberrechtshinweis

Diese Anleitung darf ohne schriftliche Zustimmung weder vervielfältigt noch an Dritte weitergegeben werden.

**Technische Änderungen vorbehalten.**

# Wichtige Sicherheitsinformationen

### Grundlegende Sicherheitsmaßnahmen

#### WICHTIG!

Lesen Sie diese Montageanleitung vor der Montage gründlich durch und bewahren Sie sie zur späteren Verwendung sicher auf.

Halten Sie die folgenden Sicherheitsmaßnahmen ein.

- Halten Sie sich an die Anweisungen und Warnhinweise in dieser Montageanleitung
- Sorgen Sie dafür, dass sich während der Montage keine unbefugten Personen im Montagebereich aufhalten
- Entpacken Sie das Produkt vorsichtig und verwenden Sie keine scharfen Werkzeuge, um das Produkt nicht zu beschädigen

### Warnhinweise in dieser Montageanleitung

Vor der Handlungsanweisung, bei der Gefahr von Personen- oder Sachschäden besteht, stehen besonders gekennzeichnete Warnhinweise. Halten Sie die beschriebenen Maßnahmen zur Gefahrenabwehr ein.



#### GEFAHR!

Weist auf eine unmittelbar drohende Gefahr hin, die zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann, wenn die Maßnahmen zur Gefahrenabwehr nicht eingehalten werden.



#### WARNUNG!

Weist auf eine mögliche Gefahr hin, die zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann, wenn die Maßnahmen zur Gefahrenabwehr nicht eingehalten werden.



#### VORSICHT!

Weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die zu mittleren oder leichten Verletzungen führen kann, wenn die Maßnahmen nicht eingehalten werden.



#### ACHTUNG!

Weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die zu Sachschäden führen kann, wenn die Maßnahmen nicht eingehalten werden.



#### HINWEIS!

Gibt zusätzliche Informationen, um die Arbeiten zu erleichtern oder zu verbessern.

# Allgemeine Informationen

### Vor der Montage

Prüfen Sie das Produkt **vor** der Montage auf Transportschäden und auf Vollständigkeit.

Beanstandungen nach dem Aufbau können nicht mehr anerkannt werden.

### Umgang mit dem Produkt

Behandeln Sie alle Komponenten mit äußerster Sorgfalt und vermeiden Sie Beschädigungen.

Stellen Sie die Komponenten nicht auf einem harten Untergrund ab, da dies zu Beschädigungen führen kann. Verwenden Sie stattdessen eine weiche Unterlage, wie z.B. Pappe, Styropor, eine Decke oder Ähnliches.

Glas darf nur stehend gelagert und transportiert werden. Um zu verhindern, dass die Glasscheibe umkippt darf diese nur auf der langen Kante gelagert werden. Wenn Sie mehrere Glasscheiben aneinander lehnen schützen Sie diese mit Zwischenlagen (z.B. Pappe).



**ACHTUNG!**

**Gefahr vor Glasbruch. Vermeiden Sie den Kontakt zwischen Glas und Metall.**

### Bohrarbeiten

Im Bereich der Bohrarbeiten dürfen keine Leitungen für Gas, Wasser, Strom, Heizung oder Abflüsse verlegt sein.

### Befestigungsmaterial

Das Befestigungsmaterial muss bauseits nach statischen Anforderungen und baulichen Gegebenheiten gewählt werden. Fragen Sie im Zweifelsfall einen Statiker oder Fachbetrieb.

### Elektroarbeiten

Elektrische Installationen dürfen nur durch eine autorisierte Elektrofachkraft durchgeführt werden.

### Klebearbeiten

Der Untergrund für Klebearbeiten muss sauber, trocken, öl- und fettfrei sein. Verwenden Sie eine ausreichende Menge des Klebemittels und berücksichtigen Sie die Herstellerangaben.

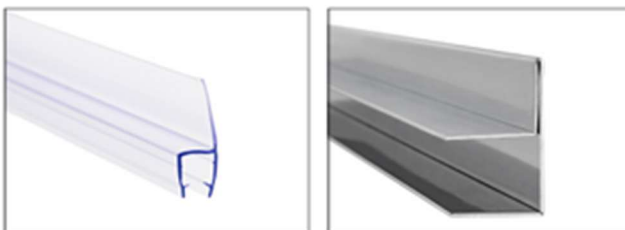
# Lieferumfang

### Halte-Set



- Zugstrebe (entsprechend Ihrer Angaben)
- Glashalter
- Glas-Wandhalter
- Stange-Wandhalter
- Glas (entsprechend Ihrer Angaben)

### Optionaler Lieferumfang



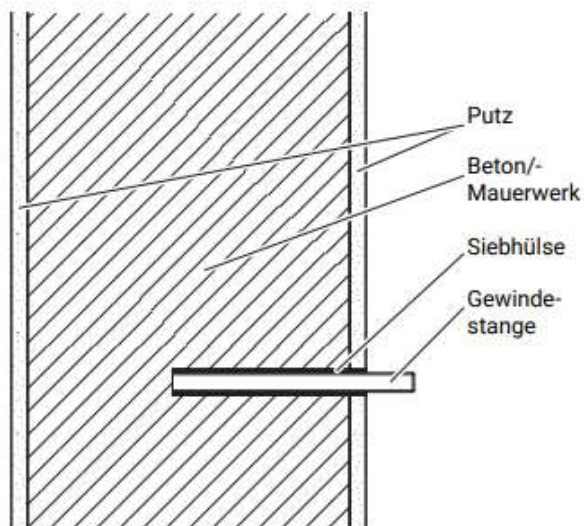
- Wandanschlussdichtung
- Regenrinne (bündig oder mit Ablaufrinne)

# Befestigungssysteme

Das Befestigungssystem für das Vordach muss auf den Baustoff der Wand abgestimmt sein. Je nachdem, ob Sie das Vordach an Beton, Mauerwerk oder einer wärmegeprägten Fassade befestigen möchten, benötigen Sie das entsprechende Befestigungsmaterial. Für eine stabile Befestigung des Vordachs muss die Verankerung in einem tragfähigen Untergrund erfolgen. **Die Bohrlochtiefe ist abhängig vom vorhandenen Untergrund.** Fragen Sie im Zweifelsfall einen Statiker oder Fachbetrieb.

### Beton / Mauerwerk

Die Gewindestange (M12) werden mit Injektionsmörtel in die Wand geklebt. Bei Lochsteinmauerwerk werden zusätzlich Siebhülsen verwendet, die bündig mit der Wand abschließen.



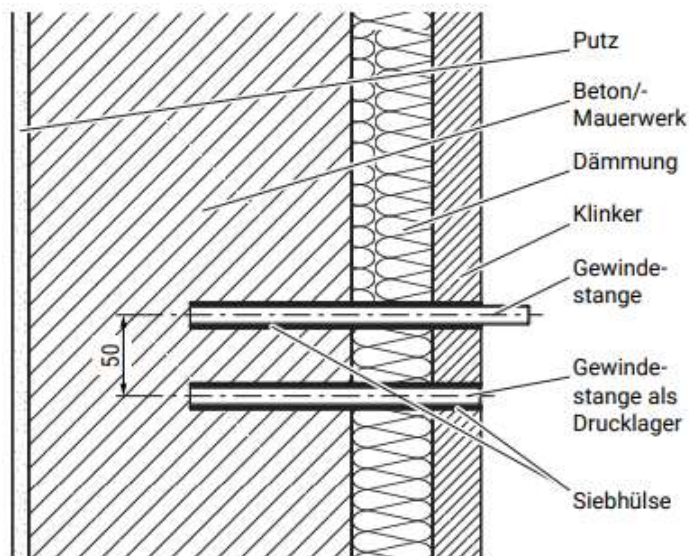
#### Bohrloch-Ø für Gewindestange M12

|                |        |
|----------------|--------|
| ohne Siebhülse | ø16 mm |
| mit Siebhülse  | ø18 mm |

# Befestigungssysteme

### Beton / Mauerwerk mit Klinker

Die Gewindestange (M16, im vorderen Bereich auf M12 abgedreht) werden mit Injektionsmörtel in die Wand geklebt. Bei Lochsteinmauerwerk werden zusätzlich Siebhülsen verwendet, die bündig mit der Wand abschließen. Um den Druck auf den Klinker unterhalb der Gewindestange zu minimieren, müssen Drucklager eingebaut werden. Dafür werden im Abstand von 50cm Gewindestangen gesetzt, die bündig mit der Wand abschließen. Bei der Montage darauf achten, dass die Drucklager versetzt zu den oberen Gewindestangen montiert werden.



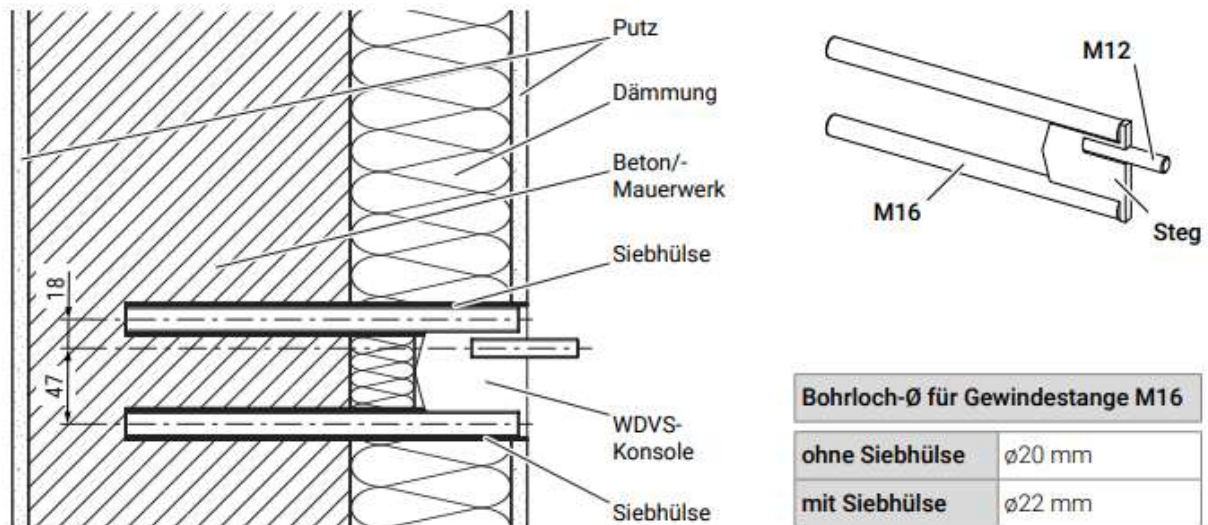
#### Bohrloch-Ø für Gewindestange M16

|                |        |
|----------------|--------|
| ohne Siebhülse | ø20 mm |
| mit Siebhülse  | ø22 mm |

## Befestigungssysteme

### Wärmedämmverbundsystem (WDVS) - Untergrund tragfähig

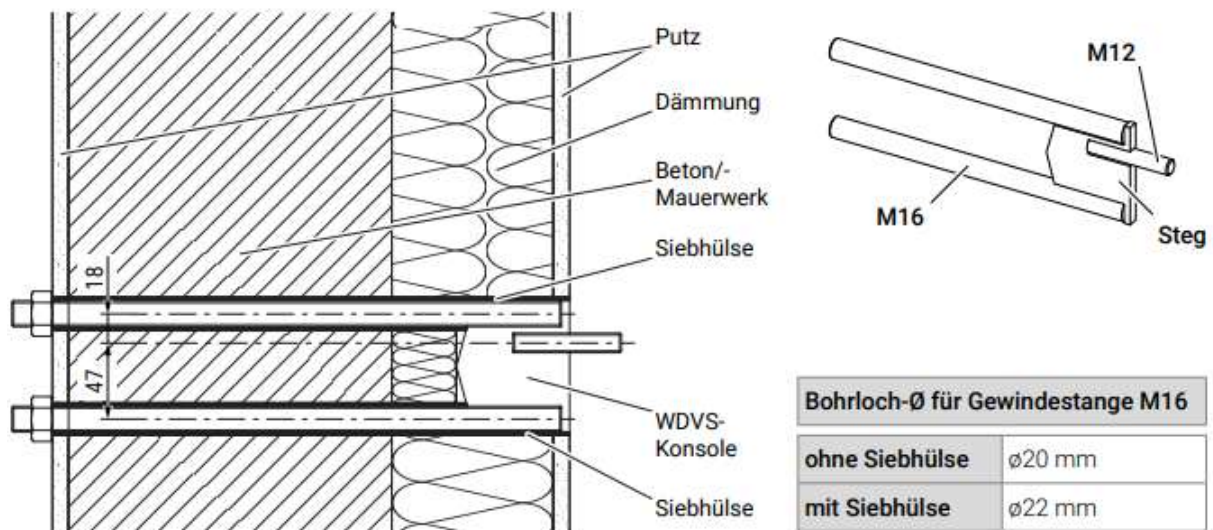
Bei einem tragfähigen Untergrund können die WDVS-Konsolen (Gewindestangen M16) mit Injektionsmörtel im Beton / Mauerwerk verankert werden. Bei Lochsteinmauerwerk werden zusätzlich Siebhülsen verwendet. Je nach Dicke der Wand müssen die Gewindestangen der Konsole gegebenenfalls gekürzt werden. Die Bohrlöcher werden 18mm über und 47mm unter den Aufnahmepunkten für das Grundprofil angezeichnet und gebohrt. Der Steg der WDVS-Konsole muss später bündig mit der fertig verputzten Wand sein.



# Befestigungssysteme

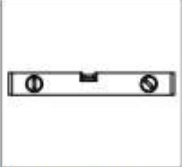
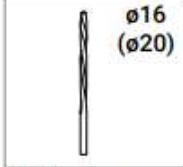
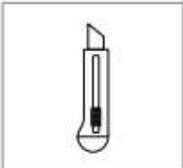
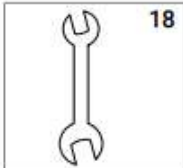
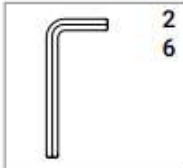
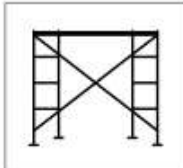
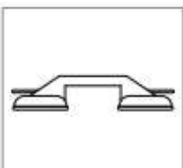
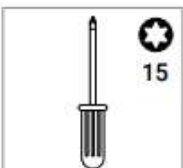
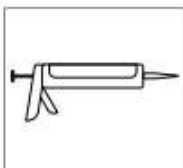
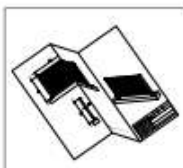
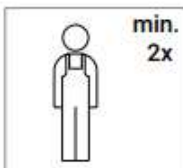
### Wärmedämmverbundsystem (WDVS) – Untergrund nicht tragfähig

Bei einem nicht tragfähigen Untergrund werden die WDVS-Konsolen (Gewindestangen M16) mit Injektionsmörtel im Mauerwerk / Beton verankert und auf der Innenseite der Wand gekontert. Bei Lochsteinmauerwerk werden zusätzlich Siebhülsen verwendet. Je nach Dicke der Wand müssen die Gewindestangen der Konsolen gegebenenfalls gekürzt werden. Die Bohrlöcher werden 18mm über und 47mm unter den Aufnahmepunkten für das Grundprofil angezeichnet und gebohrt. Der Steg der WDVS-Konsolen muss später bündig mit der fertig verputzten Wand sein.



# Benötigte Werkzeuge und Hilfsmittel

Hier werden alle benötigten Werkzeuge und Hilfsmittel aufgezeigt. Bitte beachten Sie, dass diese Übersicht für verschiedene Produkte allgemein angelegt wurde und somit einzelne Werkzeuge und / oder Hilfsmittel aufgezeigt werden, welche nicht für das entsprechende Produkt benötigt wird.

|                                                                                    |                                                                                    |                                                                                    |                                                                                    |                                                                                      |                                                                                      |
|------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|
|   |   |   |   |   |   |
| Wasserwaage                                                                        | Maßband                                                                            | Stift                                                                              | Bohrmaschine                                                                       | Steinbohrer                                                                          | Ausbläser für Bohrlöcher                                                             |
|   |   |   |   |   |   |
| Bohrlochbürste                                                                     | Cuttermesser                                                                       | Gummihammer                                                                        | Schraubenschlüssel                                                                 | Inbusschlüssel                                                                       | Gerüst                                                                               |
|  |  |  |  |  |  |
| Leiter                                                                             | Glassauger                                                                         | Schraubendreher Torx                                                               | Silikon                                                                            | Technische Zeichnung                                                                 | Personen                                                                             |

## Befestigungsmittel (nicht im Lieferumfang enthalten)

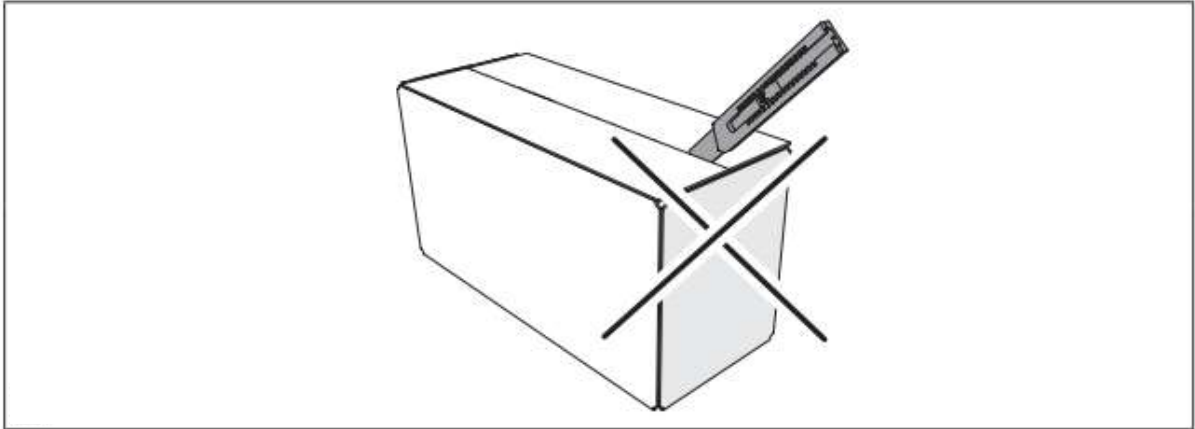


# Montageanleitung

Auf den folgenden Seiten beginnt das zweite Kapitel (Montageanleitung) dieser Anleitung.

# Vordach Velum

## Schritt 1 – Material auspacken



Packen Sie das Produkt vorsichtig aus. Verwenden Sie keine spitzen Gegenstände, um die Kartons zu öffnen.

## Schritt 2 – Gerüst aufbauen

Bereiten Sie den Montageort vor und stellen ein passendes Gerüst auf.



## Schritt 3 – Werkzeug bereitlegen

Legen Sie sich das benötigte Werkzeug griffbereit zurecht.



### Schritt 4 – Horizontale anzeichnen

Ermitteln Sie die Haustürmitte und zeichnen ca. 20 cm über dem Türrahmen einen ersten Basispunkt an. Richten Sie hier die Wasserwaage aus und zeichnen eine Basislinie an.



#### HINWEIS!

#### Höhe

Die optimale Höhe zur Anbringung des Vordaches ist individuell zu ermitteln. Ideal ist die Befestigung an einem tragfähigen Betonuntergrund, beispielsweise in der Zwischendecke.



### Schritt 5 – Bohrlöcher anzeichnen

Zeichnen Sie gemäß der Angaben in Ihrer technischen Zeichnung die Bohrlöcher für die unteren Glashalter und die oberen Stange-Wand-Halter an.

Prüfen Sie Ihre Wand vorab auf Leitungen oder Ähnliches.



### Schritt 6 – Bohren und Absaugen

Verwenden Sie den zum Befestigungsmaterial passenden Bohrer. Saugen Sie beim Bohren den Bohrstaub ab.



### Schritt 7 – Probebohrung WDVS

#### Wärmedämmung

Sofern Sie die Stärke der Hausdämmschicht nicht kennen, führen Sie eine Probebohrung durch.



### Schritt 8 – Bohrer markieren

Markieren Sie auf Ihrem Bohrer die gewünschte Bohrlochtiefe.



### Schritt 9 – Auspusten

Entfernen Sie den Bohrstaub mit einer Luftpumpe aus den Bohrlöchern. Das sorgt für einen verbesserten Haftverbund.



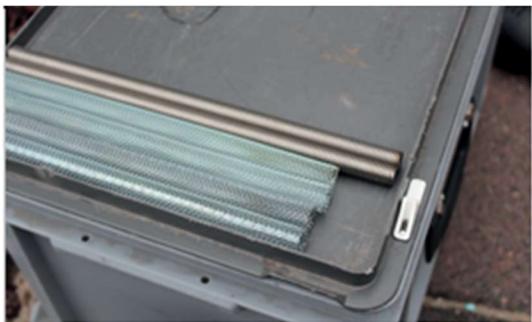
### Schritt 10 – Befestigungsmaterial

Legen Sie sich das Befestigungsmaterial zurecht. Dieses ist abhängig von dem jeweiligen Untergrund. In unserem Beispiel arbeiten wir mit Siebhülsen und Gewindestangen.



#### HINWEIS!

Bei einem tragenden Betonuntergrund benötigen Sie keine Siebhülsen.



### Schritt 11 – Gewindestangen kürzen

Schneiden Sie die Gewindestangen auf die benötigte Länge zu. Sie sollte ca. 3 cm länger als die Siebhülse sein.



### Schritt 12 – Gewindestangen entgraten

Entgraten Sie die Schnittstellen der Gewindestange mit der Schleifmaschine.



### Schritt 13 – Siebhülsen kürzen

Schieben Sie die Siebhülse ins Bohrloch und markieren den Schnittpunkt. Schneiden Sie die Siebhülsen auf Länge der Bohrlöcher zu.



### Schritt 14 – Gewindestangen einschieben

Schieben Sie die Gewindestangen in die Bohrlöcher und testen, ob die Bohrlochtiefe passt. Bohren Sie ansonsten tiefer.



### Schritt 15 – Siebhülsen einschieben

Schieben Sie die Siebhülsen in die Bohrlöcher.



#### HINWEIS!

Damit Sie die Hülsen bis zum Anschlag einschieben können, nutzen Sie zum Einführen eine Gewindestange.



### Schritt 16 – Siebhülsen kleben

Verwenden Sie einen auf Ihren Untergrund abgestimmten Kleber und beachten die Herstellerangaben. Führen Sie die Kanüle in das Bohrloch und drücken den Kleber gleichmäßig aus der Kartusche. Ziehen Sie die Kanüle dabei langsam aus dem Bohrloch.



### Schritt 17 – Gewindestangen kleben

Ziehen Sie die Gewindestangen heraus und füllen Sie den Kleber gleichmäßig ins Bohrloch. Schieben Sie dann die Gewindestangen drehend wieder ins Bohrloch.



### Schritt 18 – Reste entfernen

Entfernen Sie überflüssige Kleberreste mit der Hand oder einem Papiertuch.



### Schritt 19 – Aushärte-Zeit

Beachten Sie unbedingt die Herstellerangaben zur Aushärtezeit. Diese ist abhängig von der Umgebungstemperatur.



### Schritt 20 – Ausrichten

Überprüfen Sie während der Aushärtezeit noch einmal die Abstände der Gewindestangen und richten Sie ggfs. die Stangen passend aus.



### Schritt 21 – Punkthalter vorbereiten

Schrauben Sie die Punkthalter mit einem Inbusschlüssel auseinander.

Entfernen Sie die Schutzfolie von den Glasauflagen.



### Schritt 22 – Glas-Auflagen

Kleben Sie die Auflagen auf die Halter.



### Schritt 23 – Zusammenschrauben

Schrauben Sie die Halter wieder zusammen.



### Schritt 24 – Gewindeteller anschrauben

Schrauben Sie die Wandteller mit einer Greifzange auf die Gewindestangen.



### Schritt 25 – Wandhalter anschrauben

Schrauben Sie zuerst das untere und dann das obere Verbindungsgelenk des Glashalters an.



### Schritt 26 – Zwischen lagern

Stellen Sie das Glas auf einen weichen Untergrund ab. Beispielsweise auf Holzklötzen.



### Schritt 27 – Dichtung aufschieben



### Schritt 28 – Dichtung kürzen

Kürzen Sie die Dichtung mit Hilfe einer Gehrungsschere.



### Schritt 29 – Glasbohrungen säubern

Schneiden Sie eventuell bei der Glasproduktion entstandene VSG-Folienreste mit einem Cuttermesser ab.



### Schritt 30 – Glashalter anschrauben

Verschrauben Sie die Glashalter nun in den Glasbohrungen.



#### HINWEIS!

Beachten Sie die Ober- und Unterseite beim Glasvordach, wenn das Glas einseitig versiegelt ist. Die Versiegelung sitzt immer auf der Oberseite.



### Schritt 31 – Positionieren

Die Glashalter-Stege für die Zugstreben-Befestigung sind zur Oberseite ausgerichtet und die Glashalter-Stege für die Wand-Glashalter zeigen zur Unterseite.



### Schritt 32 – Glas anheben

Heben Sie das Glas mit Hilfe von Glassaugern so aufs Gerüst, dass die Glasunterseite zur Wand hin zeigt.



### Schritt 33 – Wand-Glashalter verschrauben

Verschrauben Sie das Verbindungsgelenk mit dem Glashalter.



### Schritt 34 – Zugstreben Wand

Schrauben Sie die Zugstäbe bis zur Hälfte des Rechtsgewindes in die oberen Wandhalter und ebenfalls bis zur Hälfte des Linksgewindes in das Glashalter-Gelenk.



#### HINWEIS!

Dadurch, dass die Zugstrebe nicht bis zum Anschlag verschraubt ist, haben Sie Spielraum zum Justieren.



### Schritt 35 – Zugstreben Glas

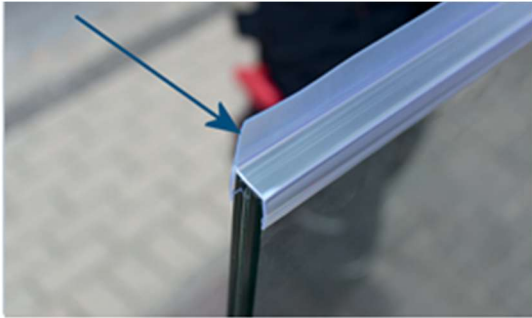
Klappen Sie das Glas hoch, bis Sie mit den vorderen Glashaltern die Zugstäbe erreichen. Schrauben Sie die Gelenke der Zugstäbe mit dem Inbusschlüssel an die vorderen Glashalter.



### Schritt 36 – Ausrichten

#### Hinweis zum Wandanschluss

Achten Sie darauf, dass die Lippe an der Wand nach oben weggeklappt ist.



### Schritt 36 – Ausrichten

Justieren Sie die Zugstäbe parallel und richten Sie das Vordach mit Hilfe der Wasserwaage aus. Achten Sie besonders darauf, dass Sie die Zugstrebe nicht raus drehen und das Glas damit runter klappt.



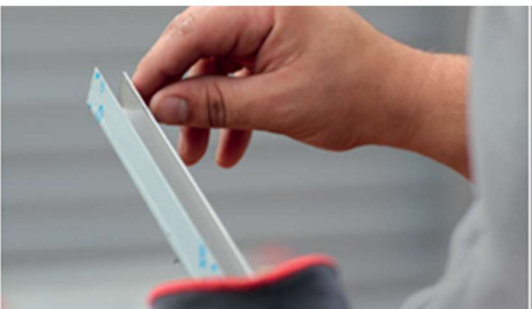
### Schritt 37 – Regenrinne

Sofern Sie eine Regenrinne verwenden, ziehen Sie zuerst die Schutzfolie ab



#### HINWEIS!

Je nachdem, welche Regenrinne Sie bestellt haben, kann die Montage von dieser Beschreibung leicht abweichen.



### Schritt 38 – Silikonieren

Silikonieren Sie gleichmäßig die Innenseite des Profils.



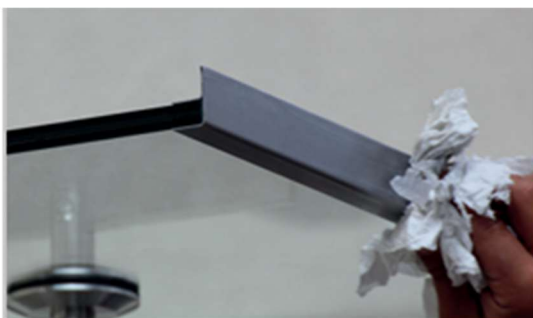
### Schritt 39 – Aufstecken

Stecken Sie die Regenrinne auf die Glasvorderkante auf.



### Schritt 40 – Putzen

Putzen Sie die Edelstahl-Teile mit einem Spezialreiniger und das Glas mit klarem Wasser und Glasreiniger.



***SIE HABEN DIE MONTAGE ERFOLGREICH  
ABGESCHLOSSEN!***



*Dein Wohnraum kann mehr als nur Indoor!*

**vivenda-garden**

Web: [www.vivenda-garden.de](http://www.vivenda-garden.de)

Mail: [info@vivenda-garden.de](mailto:info@vivenda-garden.de)

Vertreten durch:

sw Konstruktionen UG (haftungsbeschränkt)

Eichendorffstraße 82

49479 Ibbenbüren

Germany

Tel.: 01573 4661482

Mail: [info@sw-konstruktionen.de](mailto:info@sw-konstruktionen.de)

VAGN.06.MA0005